

Jungen 19 1. Kreisklasse

Hünfelder SV 1919 : TV Hosenfeld 1911
Dienstag, 16.04.2024, 18:30 Uhr

Hünfelder SV 1919 stockt Punktekonto gegen TV Hosenfeld 1911 auf

Im Spiel der Jungen 19 1. Kreisklasse traf die Mannschaft des Hünfelder SV 1919 am vergangenen Dienstag im 11. Saisonspiel auf die Mannschaft des TV Hosenfeld 1911. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 6:2-Erfolg dabei die Punkte nach weniger als 2 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Paula Raschka.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Beim 3:11, 11:13, 8:11 gegen Rosenlöcher / Kieck fanden Martini / Raschka von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nitsche / Berger überzeugten im Doppel gegen Rosenlöcher / Faust, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Celina Martini eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Celina Martini gewann gegen Joscha Elia Kieck mit 3:2. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Paula Raschka konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Felix Alexander Rosenlöcher beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Josef Nitsche war im Einzel gegen Jannik Faust nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Wenig Chancen ließ Malte Berger danach bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Erik Benjamin Rosenlöcher. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Hünfelder SV 1919 und des TV Hosenfeld 1911. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen Celina Martini letztlich auf Lager, um Felix Alexander Rosenlöcher final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Rosenlöcher nun bei 5:11 seit Beginn der Serie. Obwohl Paula Raschka fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte sie sich gegen Joscha Elia Kieck zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 6:2 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der Hünfelder SV 1919 nun ein Punktekonto von 18:4 Punkten auf, während der TV Hosenfeld 1911 vor dem nächsten Spiel, das am 23.04.2024 gegen die TTF 1956 Niederbieber II ansteht, 3:19 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des Hünfelder SV 1919 bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 27.04.2024 gegen den TV 1909 Petersberg.

Statistik:

Hünfelder SV 1919

Doppel: Martini / Raschka 0:1, Nitsche / Berger 1:0

Einzel: C. Martini 1:1, P. Raschka 2:0, J. Nitsche 1:0, M. Berger 1:0

TV Hosenfeld 1911

Doppel: Rosenlöcher / Kieck 1:0, Rosenlöcher / Faust 0:1

Einzel: F. Rosenlöcher 1:1, J. Kieck 0:2, E. Rosenlöcher 0:1, J. Faust 0:1